

An die Stadt Preetz

## Antrag auf Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Name der Eltern oder des Elternteils: \_\_\_\_\_

Name des Schülers/Kindes: \_\_\_\_\_

Adresse der Familie: \_\_\_\_\_

- ich erkläre, dass ich / mein Kind
- Wohngeld erhalte/erhält **letzter Bescheid liegt bei**
  - SGB XII-Leistungen erhalte/erhält **letzter Bescheid liegt bei**
  - § 2 AsylbLG-Leistungen erhalte/erhält **letzter Bescheid liegt bei**
  - Kinderzuschlag erhalte/erhält **letzter Bescheid liegt bei**

Sehr geehrten Damen und Herren!

Hiermit beantrage ich für mein oben genanntes Kind die Gewährung von Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in Höhe von maximal 15,00 €/mtl.

\_\_\_\_\_  
Ort / Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller /  
Antragstellerin

\_\_\_\_\_  
Ort / Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des gestzl.  
Vertreters minderjähriger  
Antragsteller / innen

Hinweis: Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 - 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen erhoben.

### Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

**Leistungen werden frühestens ab Beginn des Monats gezahlt, in dem der Antrag gestellt wird.**

**Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben können für Kinder und Jugendliche beantragt werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.**

Bitte beachten Sie: Für jedes Kind oder Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ist ein eigener Antrag zu stellen.

Mit dieser Leistung soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen.

Die Leistung kann nach Wunsch eingesetzt werden für:

- Mitgliedsbeiträge aus den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (z. B. Fußballverein),
- Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht),
- Angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung (z. B. Museumsbesuche),
- die Teilnahme an Freizeiten (z. B. Pfadfinder, Theaterfreizeit).

Die Leistung wird in Form einer Bildungskarte, die der Bewilligung beiliegt, erbracht.